

Zwei Kinder in der Region Charkiw durch Granatenbeschuss verletzt

14.06.2022

In den letzten 24 Stunden kam es in der Region Charkiw zu sechs Bränden infolge von feindlichem Beschuss, wobei zwei Kinder verletzt wurden. Dies teilte der Staatliche Dienst für Notfallsituationen am Dienstag, 14. Juni, mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In den letzten 24 Stunden kam es in der Region Charkiw zu sechs Bränden infolge von feindlichem Beschuss, wobei zwei Kinder verletzt wurden. Dies teilte der Staatliche Dienst für Notfallsituationen am Dienstag, 14. Juni, mit.

„Brände, die durch feindlichen Beschuss verursacht wurden, traten in den Bezirken Chuguevsky (3), Kharkov (2) und Bogoduhovsky (1) der Region auf. Infolge dieser Brände wurden Wohnhäuser, Nebengebäude, Lagergebäude, Lastwagen sowie Nadelstreu beschädigt“, heißt es in dem Bericht.

Im Privatbereich der Siedlung Malinovka im Bezirk Chuguevsky der Region gerieten eine Garage und ein Nebengebäude in Brand. Das Feuer erstreckte sich über eine Fläche von 180 Quadratmetern. Zwei Kinder (11 und 17 Jahre) wurden durch den Beschuss verletzt. Mit Schrapnellwunden wurden sie in das zentrale Bezirkskrankenhaus von Chuguev eingeliefert. Das Feuer war innerhalb von anderthalb Stunden gelöscht.

Um 23:51 Uhr gerieten ein Lagerhaus und 10 Lastwagen in einer der Siedlungen des Bezirks Charkiw durch den Beschuss des Feindes in Brand. Die Flammen bedeckten eine Fläche von etwa 2.000 m². Acht Unterabteilungen des Staatlichen Notdienstes und 50 Rettungskräfte waren an den Löscharbeiten beteiligt. Das Feuer war um 03:19 Uhr gelöscht. Es gab weder Opfer noch Verletzte.

An zwei zerstörten Objekten in den Bezirken Nemyshlyanskiy und Kievskiy von Charkiw wurden Rettungsmaßnahmen durchgeführt. An der Aktion waren 11 Geräte und 48 Personen beteiligt.

Pyrotechnische Einheiten des Staatlichen Katastrophenschutzes beseitigten im Laufe des Tages 27 feindliche Munition&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 268

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.